

Wetterbericht von Sonntag, dem 5^{ten} November.

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	8 Uhr Morgens.							Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.
	Barometer auf 0° und den Meeresspiegel reduziert, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Seegang 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr		Niederschlag Millimeter.	
		Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. °C.		
Ostsee.											
Memel	762.6	-1.0	-4.2	90	still	Dunst	2	+6.0	-2.1	3	Abd. harte Stürmböen mit Schnee u. Hagel
Königsberg (7 Uhr)	63.3	-1.1	-3.5	—	NW 3	Schnee	—	+5.6	-2.1	—	
Neufahrwasser	64.6	-0.1	—	90	N 3	Schnee	—	+3.8	-1.2	1	
Cöslin	66.2	3.1	-0.1	—	NW 2	½ bed	—	+2.8	+1.1	—	
Swinemünde	67.7	0.5	—	76	NW 2	½ bed	6	+3.1	-2.3	1	
Warnemünde	68.6	4.7	—	76	NW 2	½ bed	3	+3.1	+1.1	0	
Kiel	68.9	-2.3	—	98	W 1	½ bed	—	+2.3	-4.3	0	Reif und Nachtfrost schönes Wetter starker Reif, Abd. schwach. Regenschauer
Nordsee.											
Hamburg	769.9	-0.2	-4.6	96	W 1	½ bed	—	+2.9	-1.2	0	Reif, Polarböen den NNW-SSE
Cuxhaven	69.1	4.4	—	92	WSW 2	½ bed	0	+3.3	0.0	0	
Keitum auf Sylt	67.7	2.9	—	86	S 1	½ bed	—	+1.1	+0.7	1	
Helgoland	—	—	—	—	SSW 2	½ bed	2	—	—	—	
Wilhelmshaven	70.1	3.4?	—	?	NW 1	¾ bed	—	—	—	—	
Borkum	69.0	5.8	—	96	SW 2	bed	3	+2.3	+4.5	3	
Nord- u. Mitteldeutschland.											
Crefeld	—	-1.5	-6.1	90	SE 1	¾ bed	—	—	-6.5	0	Reif Reif Reif, oben Cir. aus N Nebt. Schnee frisch Schnee Reif
Münster	772.7	-0.2	-5.4	89	NE 2	bed	—	+7.1	-4.2	0	
Kassel	71.8	-1.2	-5.6	94	NW 4	¾ bed	—	+7.4	-2.4	1	
Hannover	—	2.5	-2.1	—	NW 3	bed	—	+5.4	+0.5	—	
Leipzig	70.5	-0.6	-4.4	88	WSW 2	bed	—	+5.5	-0.8	4	
Berlin	68.8	0.5	-3.9	89	WNW 2	¾ bed	—	+4.1	-2.0	—	
Breslau	68.3	-2.4	-6.0	96	WNW 5	¾ bed	—	+5.0	-2.8	—	
Thorn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Süddeutschland.											
Trier (7 Uhr)	—	-2.4	-7.6	89	NE 3	klar	—	+7.5	-9.9	0	Reif Reif Reif, bis 3¼ p.m. Regen bis Abtrockn. Regen u. stürmischer W gut. Schnee.
Altkirch	772.8	2.2	—	80	NW 2	bed	—	+3.7	-3.3	1	
Wiesbaden	72.9	-1.8	-6.6	96	N 2	¾ bed	—	+8.8	-10.1	0	
Karlsruhe	71.5	-3.0	-8.6	96	NE 1	¾ bed	—	+7.0	-9.0	8	
Friedrichshafen	70.8	-2.1	—	90	NE 3	¾ bed	—	+4.5	-7.2	14	
Bamberg	68.4	-5.2?	—	—	E 2	¾ bed	—	+6.5	-10.7?	6	
München	70.8	-4.5	-7.3	95	E 3	Dunst	—	+6.3	-7.6	6	

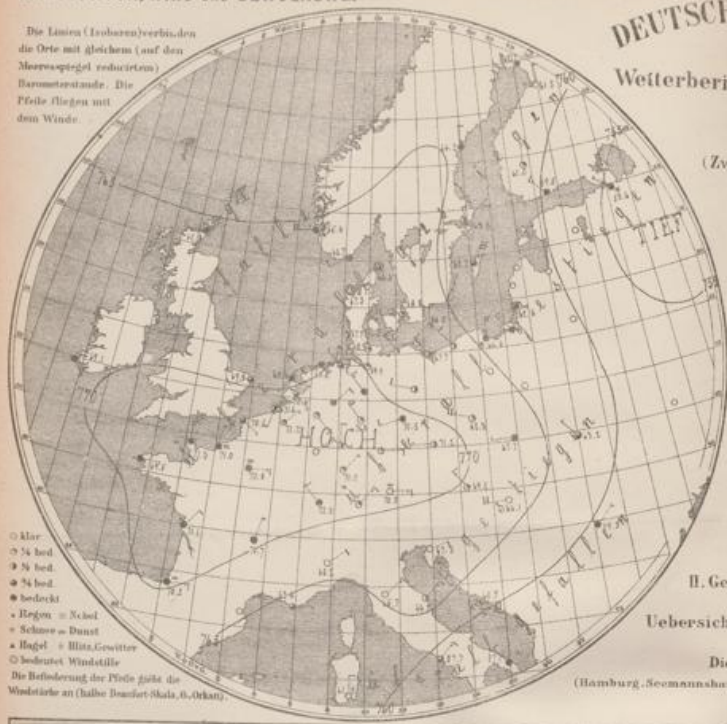
Der Luftdruck hat im ganzen Lande zugenommen besonders in Central- und Süddeutschland. Die Winde, welche das im Rheingebiet belegene Druckmaximum umgeben, sind den geringen Gradienten entsprechend überall leicht oder schwach, nur Breslau meldet frischen WNW. Die Temperatur ist fast ausnahmslos gesunken, namentlich ist in Süddeutschland eine starke Abkühlung eingetreten und, die Küsten der Nordsee und mittleren Ostsee ausgenommen, steht das Thermometer noch jetzt fast im ganzen Lande unter 0°. An der Ostsee haben Abends mehrfach stürmische Schnee- und Hagelböen stattgefunden, auch an mehreren binnenländischen Orten ist Schnee gefallen.

Abth. III J. V. Reinert. Die Direction der Seewarte Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meeresspiegel reduzierten) Barometerstande. Die Pfeile zeigen mit dem Winde.



- klar
- 1/4 bed.
- 1/2 bed.
- 3/4 bed.
- bedeckt
- Regen = Nebel
- Schnee = Dunst
- Hagel = Blitz, Gewitter
- bedeckt Windstille
- Die Befehdung der Fläche zeigt die Windstärke an (halbe Beaufort-Skala, 0-Orkat)

DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 5. Novbr.

(Sonntag) 1876.

(Zweiter Theil.)

II. Geographische

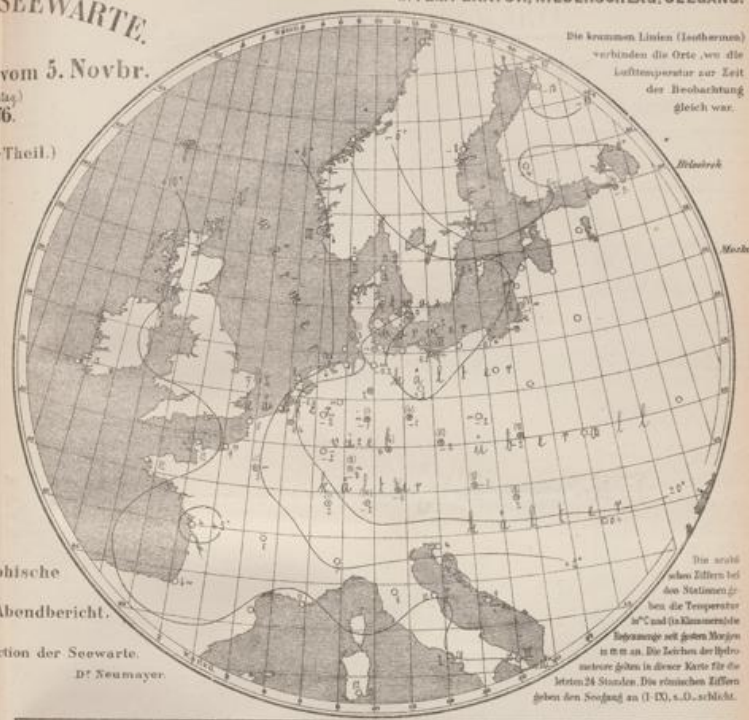
Übersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg, Neemannshaus).

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die arabischen Ziffern bei den Stationen geben die Temperatur in °C an. Die Zeichen der Hydrographie sind nach dem System von Mörner zu verstehen. Die Zeichen der Hydrographie sind in dieser Karte für die letzten 24 Stunden. Die römischen Ziffern geben den Seegang an (1-10), s. O. s. nicht.

Morgenbericht. Allgemeine Übersicht der Witterung.

Das Barometer ist fast in ganz Europa, zum Theil bedeutend, gestiegen, so dass über Frankreich und West-Deutschland ein Druckmaximum lagert, welches von stillem, größtentheils heiterem kaltem Wetter begleitet ist, in Deutschland fast durchweg mit Frost. Auf der nördlichen Nordsee dagegen ist mit fallendem Barometer Regen eingetreten.

Alth. II Köppen

4 h p.m.	Barometer in mm	Thermometer in °C	Windrichtung und Stärke Beauf.	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 ^h). Aenderungen seit (7 ^h) Morgens.
Memel	765.2	-1.0	14	NW 1	1/4 bed.	Barometer, außer in der Prov. Preussen, gefallen, in NW- und Süd-Deutschland um c. 2 mm. sonst weniger. Die (mit Ausnahme Breslaus) überall schwachen Winde sind in der Richtung wenig verändert. In der mittleren Ostsee herrschen Schnee- und Graupelschauer.
Neufahrwasser	764.1	0.5	11	NNW 2	1/4 bed.	
Swinemünde	767.2	3.0	10	NW 1	1/4 bed.	
Kiel	763.3	0.0	10	SSW 3	1/4 bed.	
Hamburg	767.7	4.4	11	SW 1	1/4 bed.	
Katsum	762.4	5.2	10	WW 1	1/4 bed.	
Helgoland (5 ^h)	—	—	—	W 1	1/4 bed.	
Borkum	763.3	4.4	10	SW 3	1/4 bed.	
Kassel	771.0	4.4	10	WSW 3	1/4 bed.	
Leipzig	769.0	6.4	10	WSW 1	1/4 bed.	
Breslau	763.1	0.5	10	WNW 3	1/4 bed.	
Karlsruhe	769.7	5.0	10	NE 1	1/4 bed.	
München	768.4	1.3	10	SW 1	1/4 bed.	
Wien (2 ^h)	764.6	2.2	10	WNW 3	1/4 bed.	

Vorlag der Land- und Seearten-Statistik von J. Ph. v. Schimper, II. Bd. in Hamburg, Abtheilung des No. 3 & 4. Verantwortlicher Abtheilungsleiter: Professor Dr. G. v. Schimper. Die römischen Ziffern geben den Seegang an (1-10), s. O. s. nicht.